

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1886**

14.10.1886



137.

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 14. Oktober 1886.

## III. Quartal. 107. Abonnements-Vorstellung.

Wegen Erkrankung der Frau Größer statt der angekündigten Vorstellung „Nathan der Weise“:

# Die Goldprobe.

Schauspiel in fünf Akten nach „La Pierre de Touche“ von Augier und Sandeau.  
Deutsch von Karl Saar.

Regie: Director Hande.

### Personen:

Franz Wagner, Tonkünstler . . . . .	Herr Brasch.
Friederike . . . . .	Fräulein Gläser.
Spiegel . . . . .	Herr Paul.
Freiherr von Berghausen . . . . .	Herr Wassermann.
Gräfin von Schwarzenfeld . . . . .	Frau Rachel-Bender.
Dorothee . . . . .	Frau Brasch.
Gottlieb, Notar . . . . .	Herr Reiff.
Sturz, Schlossverwalter . . . . .	Herr Zelenko.
Ein Diener der Gräfin . . . . .	Herr Hunkler.
Diener . . . . .	Herr W. Beyer u.
Ein Postbote . . . . .	Herr Ludwig.

Das Stück spielt in unserer Zeit in einem deutschen Fürstenthume.

**Anfang: halb sieben Uhr. Ende: neun Uhr.**  
**Kasse-Eröffnung: 6 Uhr.**

**Krank: Herr Harlacher.**

### Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge . . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang . . 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Seite . . . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	IV. Rang. Mitte . . . " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze . . 2 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . " 50 "
Balkon . . . . . 3 " 50 "	Parterre . . . . . 1 " 50 "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 15. Oktober, III. Quartal, 108. Abonnements-Vorstellung.

**Der Wildschütz**, oder: **Die Stimme der Natur**. Komische Oper in drei Akten, nach Kockebue frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing.